

2. VDMA Future Business Summit

Zukunftswerkstoffe – Quelle für Innovationen in Produkten und Produktion

In Zusammenarbeit mit Fraunhofer ISI, Fraunhofer Verbund Materials und Fraunhofer LBF

Freitag, 5. Mai 2017

Fraunhofer-Institut für Betriebsfestigkeit und Systemzuverlässigkeit LBF

Bartningstraße 47, 64289 Darmstadt

Fokusthema „Zukunftswerkstoffe“

Materialien und Werkstoffe ermöglichen **völlig neue Ansätze für Produkte, Produktionsprozesse, und Maschinen** und sind seit jeher vielfach Ursprung von Innovationen – denken Sie an Laserkristalle, Halbleiter-Chips, seltene Erden, anwendungsspezifische Metalllegierungen oder Kunststoffe. Immer schneller kommen Materialien und Werkstoffkombinationen mit gänzlich neuen Eigenschaften aus den Laboren. Welche davon werden wichtig für Ihr Business? Was bietet neue Geschäftschancen oder stellt alte Märkte auf den Kopf? Wo wirkt Regulierung disruptiv?

Antworten und neue Impulse erhalten Sie in unserem zweiten Future Business Summit. Zusammen mit unserem Projektpartner Fraunhofer ISI und unseren Gastgebern Fraunhofer Materials und Fraunhofer LBF präsentieren wir Ihnen wieder ein Top-Programm:

Die Keynotes

Erfahren Sie, welche Rolle Zukunftswerkstoffe bei Kunden und im Maschinenbau spielen und was die Forschung Neues zu bieten hat:

- Unsere Gastgeber Prof. Melz und Prof. Wehrspohn zeigen, wie erfolgreiche **Werkstoffstrategien** für den Maschinenbau aussehen und wie sie digital werden – Industrie 4.0 für Materialien, sozusagen.
- Prof. Emmelmann, Visionär aus dem Bereich **Additive Manufacturing** der TUHH, berichtet über die neuen Möglichkeiten der Technologie, vom Light Engineering bis zu Bionic Production.
- Dr. Johannes Staeves, Vorentwicklung Leichtbau Karosserie bei BMW, illustriert **Zukunftswerkstoffe für den Autobau** und nennt Anforderungen, auf die sich der Maschinenbau neu einstellen muss.

Studienergebnisse im Diskussionsforum

Erkenntnisse und Handlungsempfehlungen im gewohnten Format „Diskussionsforum“: Zusammen mit Fraunhofer ISI haben wir Szenarien erarbeitet, die zeigen, welche Zukunftswerkstoffe Chancen für unsere Industrie bieten. Von hybriden Serienbauteilen und Grenzflächenfunktionalisierung bis nachwachsende Rohstoffe und „Plastic Fantastic“. Für Sie als Teilnehmer: Unsere neue Studie als Erstveröffentlichung.

Zukunftswerkstoffe erleben

Praxisbeispiele und Forschungsarbeiten unseres Gastgebers zum Anfassen – Exponate u.a. zu Leichtbau, maßgeschneideren Kunststoffen, smarten Strukturen, Adaptronik, Betriebsfestigkeit, Elektromobilität und Systemzuverlässigkeit bis hin zu vielfältigen Prüf- und Testumgebungen sowie die Einbindung in Industrie 4.0.

Erfahrungsberichte aus dem Maschinenbau

Die Sicht unserer Industrie in drei Themengebieten: Lasertechnik, Maschinen und Simulation. Was haben unsere Mitglieder heute schon umgesetzt, woran arbeiten sie? Best Practice und Anwendungsnähe – ganz nah am Business!

Herzlich willkommen!

<http://future.vdma.org/summit>





- Ab 09:00 Registrierung und Begrüßungskaffee
- 09:30 – 10:00 Begrüßung, Motivation und Ziele des Tages**
Hartmut Rauen, stellvertretender Hauptgeschäftsführer des VDMA
Prof. Dr.-Ing. Tobias Melz, Leiter des Fraunhofer Instituts für Betriebsfestigkeit und Systemzuverlässigkeit LBF
- 10:00 – 10:30 Werkstoffstrategien für die Digitalisierung im Maschinenbau**
Prof. Dr. Ralf B. Wehrspohn, stellvertretender Vorsitzender des Fraunhofer-Verbundes Materials und Leiter des Fraunhofer-Instituts für Mikrostruktur von Werkstoffen und Systemen IMWS, Halle (Saale)
- 10:30 – 11:00 Neue Werkstoffkonzepte durch Additive Manufacturing – vom Light Engineering zur Bionic Production**
Prof. Dr.-Ing. Claus Emmelmann, CEO Hamburger LZN Laser Zentrum Nord GmbH und Leiter des Instituts für Laser- und Anlagensystemtechnik der Technischen Universität Hamburg-Harburg (TUHH)
- 11:00 – 11:30 Kaffeepause**
- 11:30 – 12:00 Zukunftswerkstoffe im Automobil und Anforderungen an den Maschinenbau**
Dr. Johannes Staeves, Clusterverantwortlicher Vorentwicklung Leichtbau Karosserie, BMW AG
- 12:00 – 13:00 VDMA-ISI Studie „Zukunftswerkstoffe“: Szenarien, Erkenntnisse, Handlungsempfehlungen**
Vorstellung und Moderation:
Elna Schirrmeister (Fraunhofer ISI), Dr. Eric Maiser (VDMA Future Business)
Diskussionsforum:
Franz Bosbach (KSB AG), Prof. Dr. Claus Emmelmann (TUHH), Lars Fredriksson (Altair Engineering GmbH), Marc Kirchhoff (Trumpf Laser- und Systemtechnik GmbH), Dr. Johannes Staeves (BMW AG), Prof. Dr. Ralf B. Wehrspohn (Fraunhofer Materials)
- 13:00 – 13:45 Mittagessen**
- 13:45 – 14:45 Zukunftswerkstoffe und ihr Umfeld „zum Anfassen“**
Praxisbeispiele und Forschungsarbeiten vom Kompetenzatlas Leichtbau und maßgeschneiderten Kunststoffen bis zu smarten Strukturen, Systemzuverlässigkeit und Materials Data Space:
Exponate zu Material- und Werkstoffaspekten, Betriebsfestigkeit, Prototypenbau und Fertigungstechnik im Leichtbau bis hin zu Testumgebungen und die Einbindung in Industrie 4.0 werden von Mitarbeitern des Fraunhofer LBF an verschiedenen Stationen vorgeführt.
Rundgang in 25er-Gruppen
- 14:45 – 15:45 Erfahrungsberichte von Maschinenbau-Unternehmen zu Zukunftswerkstoffen in drei Themengebieten**
- | | |
|---------------------|--|
| Lasertechnik | Marc Kirchhoff, Head of Industry and Key Account Management Automotive, Trumpf Laser- und Systemtechnik GmbH
Mitglied des Vorstandes VDMA AG Hybride Leichtbau-Technologien |
| Maschinen | Franz Bosbach, Technologievorschau, KSB AG
Mitglied des Gesprächskreises VDMA Corporate Foresight |
| Simulation | Lars Fredriksson, Vice President Business, Simulation Driven Innovation, Altair Engineering GmbH |
- 15:45 – 16:00 Abschlussdiskussion und Verabschiedung**

Veranstalter

VDMA Future Business
Lyoner Straße 18
60728 Frankfurt am Main



In Zusammenarbeit mit

Fraunhofer-Institut für System- und Innovationsforschung ISI
Fraunhofer-Verbund Materials
sowie
Fraunhofer-Institut für Betriebsfestigkeit und Systemzuverlässigkeit LBF



Veranstaltungsort

Bartningstraße 47
64289 Darmstadt

Teilnahmegebühr

Die Teilnahme an der Auftaktveranstaltung ist kostenlos und auf Einladung auch Nicht-VDMA-Mitgliedern möglich.

Anmeldebedingungen

Bitte melden Sie sich **bis zum 24. April 2017** an per Fax (Anmeldeformular unten) oder **online unter http://formulare.vdma.org/future/anmeldung_future_2017.cfm**. Sie erhalten von uns eine Anmeldebestätigung. Bei Rücktritt bitten wir um schriftliche Abmeldung. Ein Ersatzteilnehmer kann auch kurzfristig gestellt werden.

Kontakt

Sabine Egerer
Telefon +49 69 6603-1592
E-Mail sabine.egerer@vdma.org

Anmeldung

Fax +49 69 6603-2592

Hiermit melden wir verbindlich an zum

2. VDMA Future Business Summit

Freitag, 5. Mai 2017, 9:30 – 16:00 Uhr
Fraunhofer LBF, Bartningstraße 47, 64289 Darmstadt

- v2 -

_____	_____
Titel, Vorname, Name	Firma / Organisation
_____	_____
Abteilung / Position	Telefon
_____	_____
Fax	E-Mail
_____	_____
Straße / Postfach	PLZ, Ort
_____	_____
Datum	Unterschrift
<input type="checkbox"/> Mitglied bei VDMA, FVA oder anderer VDMA-Gliederung	<input type="checkbox"/> Simultan-Übersetzung Englisch erwünscht

Bildquellen:

Titelseite: „New bricks in the wall“ – stra74 | Fotolia.de
S. 2: „Frühling bei Fraunhofer“ – Fraunhofer LBF

Bitte beachten Sie:

Die Veranstaltung wird von einem Fotografen begleitet. Aufnahmen werden im Anschluss auf unserer Website veröffentlicht. Wenn Sie nicht abgebildet werden wollen, informieren Sie bitte unsere Kollegen vor Ort.

<http://future.vdma.org/summit>